

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 115 (2021)
Heft: 3

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Podium zur Ausstellung «Shiva begegnet SUVA» **Gleichstellung vs. Religion?**

Religiöser Feminismus für die Gleichstellung in den Religionsgemeinschaften? Gleichberechtigung in Religionen durch den Staat?

Mit Elisabeth Joller, Institut für Föderalismus; Daniel Kosch, Röm.-Kath. Zentralkonferenz; Geneva Moser, Geschlechterforscherin und *Neue Wege*; Hiba Zemzemi, MA Kulturanalyse & Gender Studies

Moderation: Nicole Freudiger, Fachredaktion Religion, SRF

- Mittwoch, 3. März, 18.30–20.00 Uhr, Polit-Forum Bern, Marktgasse 67, Bern
- polit-forum-bern.ch

Neue Wege Zürich **Lesegruppe** einmal im Monat, offen für alle

- Mittwoch, 10. März, 14.30–16.00 Uhr, Gartenhofstrasse 7, Zürich
- gerold.roth@hin.ch

Onlineveranstaltungen **Veranstaltungen im Netz**

Es gibt viele Onlineangebote, schauen Sie rein!

- haus-der-religionen.ch
forumbasel.ch
rosalux.de

Neue Wege
gegründet 1906
Religion. Sozialismus. Kritik
www.neuewege.ch

Redakitionsleitung
redaktion@neuewege.ch
Matthias Hui, hui@neuewege.ch
Laura Lots, lots@neuewege.ch
Geneva Moser, moser@neuewege.ch

Redaktion
Stefanie Arnold, Roman Berger,
Léa Burger, Beat Dietschy,
Esther Gisler Fischer, Paul Gmünder,
Anja Kruysse, Andreas Mauz,
Benjamin Ruch, Kurt Seifert.
Diese Heftausgabe wurde konzipiert
von Laura Lots, Geneva Moser,
Kurt Seifert und Beat Dietschy.

Administration
Rolf Steiner
Postfach 1074, CH-8048 Zürich
044 447 40 46
info@neuewege.ch

Trägerschaft
Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege»
Co-Präsidium
praesidium@neuewege.ch
Esther Straub
Laurenzgasse 3, CH-8006 Zürich
Christoph Ammann
Witikonerstrasse 286, CH-8053 Zürich

Mitgliederbeitrag
CHF 50.– zusätzlich zum Abobetrag

Abonnemente
Die *Neuen Wege* erscheinen zehnmal jährlich.

Jahresabo: CHF 80.–
Für kleine Einkommen: CHF 30.–
Solidaritätsabo: CHF 150.–
Förderabo: CHF 300.–
Probeabo: CHF 15.– für drei Ausgaben
Zuschlag für Zustellung im Ausland:
CHF 20.–
Einzelheft: CHF 9.–

Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.
Postkonto 80-8608-4
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4
BIC POFICHBEXXX, PostFinance AG,
CH-3030 Bern
Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege» Zürich

Heftvernissage *Neue Wege* 4.21 **Sich kleiden — in der Konsument*innen-Bubble?**

Neue Wege 4.21 mit Heftschwerpunkt «Sich kleiden»:

Kleiderausch. Und ständig Austausch mit den Heftmacher*innen und Public Eye über Textilproduktionsbedingungen hier und im globalen Süden.

- Freitag, 16. April, 14.00/15.00/16.00/17.00 Uhr
Kath. Hochschulseelsorge aki, Alpeneggstrasse 5, Bern
- aki-unibe.ch

Vorankündigungen *Neue Wege* **Earth is angry — #we too**

Befreiungstheologisches Kompaktseminar für mehr Klimagerechtigkeit.

- Samstag, 5. Juni, Kirchgemeindehaus Johannes, Wylerstrasse 5, Bern
- neuewege.ch

Jahresversammlung **2021**

Vormittag: Jahresversammlungen
Nachmittag: Veranstaltung mit dem Institut für Theologie und Politik, Münster/D

- Samstag, 19. Juni, Romerohaus Luzern
- neuewege.ch

Gestaltung
Bonbon, Hardstrasse 69, CH-8004 Zürich, www.bonbon.li

Illustrationen
Jot Vetter, www.illustrationen.jetzt.

Druck
Printoset, Flurstrasse 93, CH-8047 Zürich, www.printoset.ch

Korrektorat
Sandra Ryf

Rechte
Alle Rechte vorbehalten; der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

AZB
8048 Zürich
Post CH AG

Adressänderungen an
Neue Wege
Postfach
CH-8048 Zürich
info@neuewege.ch

Unterbrechung

Editorial

«Unterbrechung ist die kürzeste Definition von Religion.» So formulierte es der 2019 verstorbene Theologe Johann Baptist Metz. Unterbrechungen sind ein roter Faden vieler Religionen: Die buddhistische Meditation, das Stundengebet der christlichen Ordensleute, der jüdische Ruhetag Sabbat und die muslimische Fastenzeit Ramadan geben Gläubigen Gelegenheiten zum Innehalten. In der Tradition der politischen Theologie steht die Unterbrechung aber nicht nur für Einkehr, sondern auch für radikale Weltgewandtheit, für Widerspruch gegen vermeintliche Alternativlosigkeiten. So verstanden können Unterbrechungen Ausgangspunkte sein für Kritik und Aktivismus. Im Kapitalismus haben Auszeiten eine ambivalente Funktion: Pausen sollen erschöpfte Menschen wieder fit machen für das Hamsterrad der Leistungsgesellschaft. In dieser Spannung bewegen sich die Beiträge dieses Heftes.

«Innerlichkeit muss sich äussern», sagt der Jesuit und Zen-Meister Niklaus Brantschen im Gespräch mit Geneva Moser über Spiritualität und Auszeiten → s.35. Die methodistische Theologin Nancy Cardoso fordert ausgehend vom biblischen Sabbatgebot kollektive Auszeiten für Menschen, Tiere und die Erde, um dem «gefrässigen Maul des Kapitalismus Einhalt zu gebieten» → s.7. Laura Lots denkt nach über Pausen von der Lohn- und Sorgearbeit aus feministischer Perspektive → s.13.

Sechs persönliche Berichte von Unterbrechungen, von unerwarteten Krisen, von Phasen, in denen kein Stein auf dem anderen bleibt, und von lebenswichtigen Inseln im Alltag unterbrechen die Lektüre → s.4. Illustrationen von Jot Vetter greifen die Erzählungen auf.

In der Mitte des Heftes finden Sie das Journal der Theologischen Bewegung für Solidarität und Befreiung, die *Erwägungen* → s.17.

Wir wünschen gute Lektüre.
Laura Lots und Geneva Moser